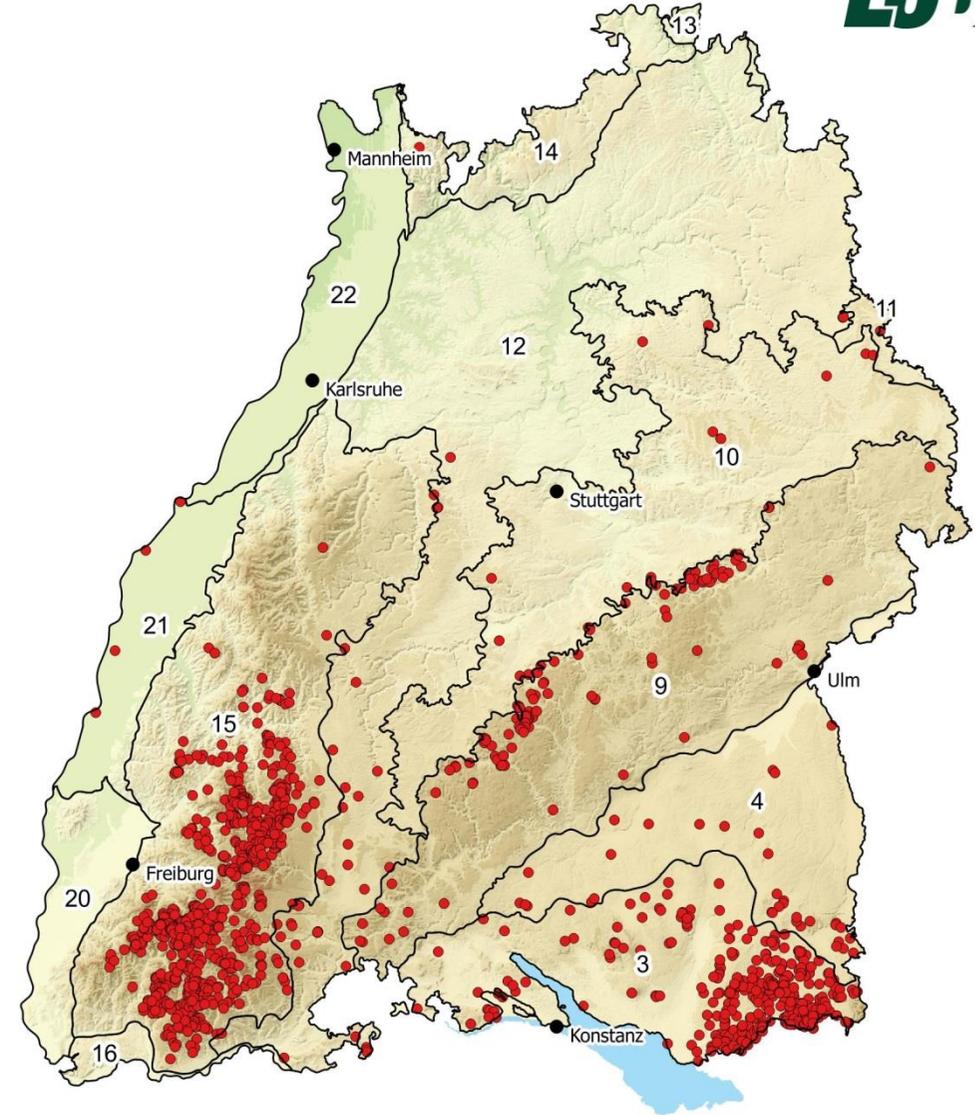


## Herzblatt (*Parnassia palustris*)



© S. Demuth

Das Herzblatt ist eine Art der Kleinseggen-Riede und Pfeifengras-Streuwiesen auf basenreichen Niedermoor-Standorten. Außerdem wächst es auf wechselfeuchten Standorten in Magerrasen. Die Verbreitungsschwerpunkte liegen im mittleren und südlichen Schwarzwald, im Westallgäuer Hügelland sowie am nördlichen Albtrauf. In den übrigen Naturräumen fehlt das Herzblatt weitgehend. Durch die Trockenlegung vieler Niedermoore und die Nutzungsaufgabe landwirtschaftlich wenig ertragreicher Biotope ist das Herzblatt in Baden-Württemberg (wie in Deutschland) fast überall gefährdet, im Odenwald und in den Neckar- und Tauber-Gäuplatten sogar vom Aussterben bedroht.



Rote Liste Baden-Württemberg: gefährdet  
 Rote Liste Deutschland: gefährdet  
 Erfassung der Wuchsorte durch die Biotopkartierung: weitgehend vollständig  
 Fragliche Nachweise: einzelne isolierte Punkte

Nachweise je 100 km<sup>2</sup> in den Naturräumen:

3	4	9	10	11	12	13	14	15	16	20	21	22
12,1	1,4	2,23	0,49	0,62	0,39	-	0,1	12,2	-	-	0,34	0,07

Quelle: Offenland- und Waldbiotopkartierung 1992-2004

- |    |                                |    |                               |
|----|--------------------------------|----|-------------------------------|
| 3  | Voralpines Hügel- und Moorland | 14 | Odenwald                      |
| 4  | Donau-Iller-Lech-Platte        | 15 | Schwarzwald                   |
| 9  | Schwäbische Alb                | 16 | Hochrheingebiet               |
| 10 | Schwäbisches Keuper-Lias-Land  | 20 | Südliches Oberrhein-Tiefland  |
| 11 | Fränkisches Keuper-Lias-Land   | 21 | Mittleres Oberrhein-Tiefland  |
| 12 | Neckar- und Tauber-Gäuplatten  | 22 | Nördliches Oberrhein-Tiefland |
| 13 | Mainfränkische Platten         |    |                               |